

**Hans Böckler
Stiftung** 

Fakten für eine faire Arbeitswelt.

WSI 
Wirtschafts- und
Sozialwissenschaftliches Institut



Tagung

**Konturen einer
Neuen Ordnung der Arbeit**

29. Mai 2013, Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir brauchen in Deutschland eine „Neue Ordnung der Arbeit“. Denn die jetzige „Ordnung“ verdient ihren Namen kaum, weil sie auf dem Arbeitsmarkt zu einer tiefen Spaltung zu Lasten Vieler und zu problembeladenen Arbeitsbedingungen fast Allerggeführt hat.

Zwar hat die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze zu- und die Arbeitslosigkeit abgenommen. Aber Niedriglöhne und prekäre Beschäftigungsverhältnisse verbreiten sich immer mehr bis in die Vollzeit. Und selbst im „Normalarbeitsverhältnis“ herrschen Arbeitsdruck und andere gesundheitsgefährdende Faktoren, Benachteiligung von Frauen und – bei Männern wie Frauen – eine geringe Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Diese Herausforderungen können nur durch neue und klare Rahmenbedingungen, Regeln, Bestimmungen usw. zu Schutz und Gestaltung von Arbeits- und auch Lebensbedingungen bewältigt werden. Welche Lösungswege dahin sich anbieten in der Spannweite zwischen der Stärkung der Tarifautonomie und der Stärkung individueller Rechtsansprüche, das will die hier angekündigte Veranstaltung ausführlich zum Thema machen.

Die Veranstaltung wird gemeinsam vom Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Institut (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung und dem Bundesvorstand des Deutschen Gewerkschaftsbundes durchgeführt und richtet sich an Wissenschaft und Betriebspraxis, Verbände und Politik. Sie sind herzlich eingeladen, sich an der Debatte um eine „Neue Ordnung der Arbeit“ zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Brigitte Unger
Wiss. Direktorin des WSI

Michael Sommer
Vorsitzender des DGB

	<p>Mittwoch, 29. Mai 2013</p>		
9.30 Uhr	<p>Konturen einer Neuen Ordnung der Arbeit Tatsächliche und rechtliche Probleme – und ihre Lösungsmöglichkeiten Michael Sommer, Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes</p>		<ul style="list-style-type: none"> ■ Arbeitszeiten, v. a. „große“ und „kleine“ Teilzeiten ■ Familienfreundliche Arbeits- und Lebensbedingungen ■ Bildung, Fortbildung
10.00 Uhr	<p>Der Blick nach draußen: Was können wir von anderen Ländern lernen? Problemlösungen in anderen Ländern und Anregungen für die deutsche Praxis Prof. Dr. Brigitte Unger, Wissenschaftliche Direktorin des WSI in der Hans Böckler Stiftung</p>	13.00 Uhr	Mittagspause
10.45 Uhr	Diskussion	14.00 Uhr	<p>Praxis trifft Politik II : Von Lohndumping bis Entgeltgleichheit</p> <p>Teilnahme: Betriebs- und Personalräte VertreterInnen der Parteien: Klaus Ernst, MdB, Die Linke Heinrich L. Kolb, MdB, FDP Karl Josef Laumann, MdL, CDU Brigitte Pothmer, MdB, Bündnis 90/Die Grünen N. N., SPD</p>
11.15 Uhr	Kaffeepause		
11.30 Uhr	<p>Praxis trifft Politik I: Von Arbeitsplatzsicherheit bis Arbeitsbedingungen</p> <p>Teilnahme: Betriebs- und Personalräte VertreterInnen der Parteien: Klaus Ernst, MdB, Die Linke Heinrich L. Kolb, MdB, FDP Karl Josef Laumann, MdL, CDU Brigitte Pothmer, MdB, Bündnis 90/Die Grünen N. N., SPD</p> <p>Ziel: Debatte von Praxisproblemen jeweils unter Beachtung der Rechte und Grenzen der betrieblichen Interessenvertretung, Lösungsmöglichkeiten</p> <p>Themen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Entgeltgleichheit für Frauen ■ mehr (equal pay plus) für weniger Leiharbeiter ■ Werkverträge und Scheinselbständigkeit ■ Einstellung und Entlohnung ■ von der Stabilisierung zur Aktivierung der Tarifaufonomie: Mindestlöhne, Allgemeinverbindlichkeit u. a. m. ■ „Sanfter Zwang zur Tarifbindung“ gegen Tarifbruch, Tarifflucht und Tariflosigkeit </p>	15.30 Uhr	<p>Resümee: Chancen für eine Neue Ordnung der Arbeit Prof. Dr. Ingrid Kurz-Scherf, Universität Marburg</p>
	<p>Themen: <ul style="list-style-type: none"> ■ Kündigungsschutz, Befristung ■ Beschäftigungssicherung, Kurzarbeit ■ Leiharbeit, Minijobs </p>	16.00 Uhr	Kaffee und Ende der Veranstaltung

Veranstalter- innen:	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund		
Veranstaltungs- ort:	Jerusalemkirche Lindenstr. 85 10969 Berlin		
Anmelde- schluss:	10. Mai 2013 Die Anmeldung ist verbindlich und wird mit einem Anreisehinweis für Hotel und Veranstaltungsort bestätigt.		
Organisation/ Anmeldung:	Hans-Böckler-Stiftung Personal/Verwaltung/Justizariat Beatrice Lindner Hans-Böckler-Straße 39 40476 Düsseldorf Tel.: +49 (0)211 7778-111 Fax: +49 (0)211 7778-4111 Beatrice-Lindner@boeckler.de www.boeckler.de		
Hinweis I:	Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.		
Hinweis II:	Die Veranstaltung findet nach § 37 Abs. 7 BetrVG statt.		
Anreise:	Für eine umweltfreundliche und kostengünstige An- und Abreise empfehlen wir Ihnen das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn (ab 99 € für die Hin- und Rückfahrt 2. Klasse). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.		
			<div> <div> <div>Hans Böckler</div> <div>Stiftung</div> <div>  </div> </div> <div>Fakten für eine faire Arbeitswelt.</div> <div> <div>Hans-Böckler-Straße 39</div> <div>40476 Düsseldorf</div> <div>Tel.: +49 (0)211 7778-0</div> <div>Fax: +49 (0)211 7778-120</div> <div>www.boeckler.de</div> </div> </div>